

Assessment-Center der AOK PLUS

Am 23.05.2018 bekamen die 10. Klassen im Rahmen des GRW-Unterrichts Besuch von der AOK PLUS. Die Beraterin Jane Fischer erklärte uns das Assessment-Center (= eine Art Auswahlverfahren), welches einige Arbeitgeber nutzen, um die Bewerber auszuwählen, die am besten für einen bestimmten Job geeignet sind. Dabei spielen verschiedene Kriterien eine Rolle, wie z.B. das Arbeiten im Team oder das Erledigen von Aufgaben unter Zeitdruck.

Solche Aufgaben bekamen auch wir Schüler. Die erste Aufgabe war es, ein Namensschild nach einer Vorlage "nachzubasteln", natürlich innerhalb einer vorgegebenen Zeit.

Einige Schüler bekamen den Auftrag, (zusammen mit einem Partner) einen Tischtennisball von A nach B zu bewegen, ohne ihn mit der Hand zu berühren. Dazu bekamen sie einige Hilfsmittel zur Verfügung gestellt, die gezielt und überlegt eingesetzt werden konnten, wie z.B. eine Rolle Klebeband oder einen Strohhalm.

Unsere letzte Aufgabe war es, selbstständig eine Gruppendiskussion vorzubereiten und zu führen. Von 14 vorhandenen Gegenständen sollten wir uns auf fünf einigen, die uns auf einem sinkenden Boot am hilfreichsten sein könnten. Dabei stellten wir fest, dass die Zusammenarbeit in der Gruppe bei jedem unterschiedlich war; einige beteiligten sich aktiv an der Diskussion, andere hatten etwas Schwierigkeiten, ihre Vorschläge und Argumente einzubringen.

Am Ende gab uns Jane Fischer eine kleine Einschätzung.

Zusammenfassend kann man sagen, dass das Seminar der AOK sehr hilfreiche Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung und Hinweise für die Anforderungen in unserem zukünftigen Berufsleben vermittelte, mit denen man gut auf zukünftige Assessment-Center vorbereitet ist.

http://www.pestalozzi.de/CMS_DATEIEN/index.php?page=1232&pdfview=1